



Projektinfos

Bauherr
Naturhotel Chesa Valisa GmbH &
CoKG, Hirschegg

Standort
Hirschegg

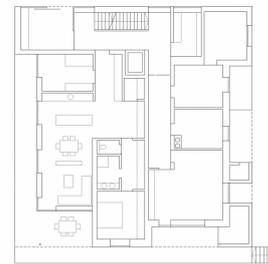
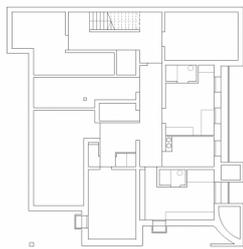
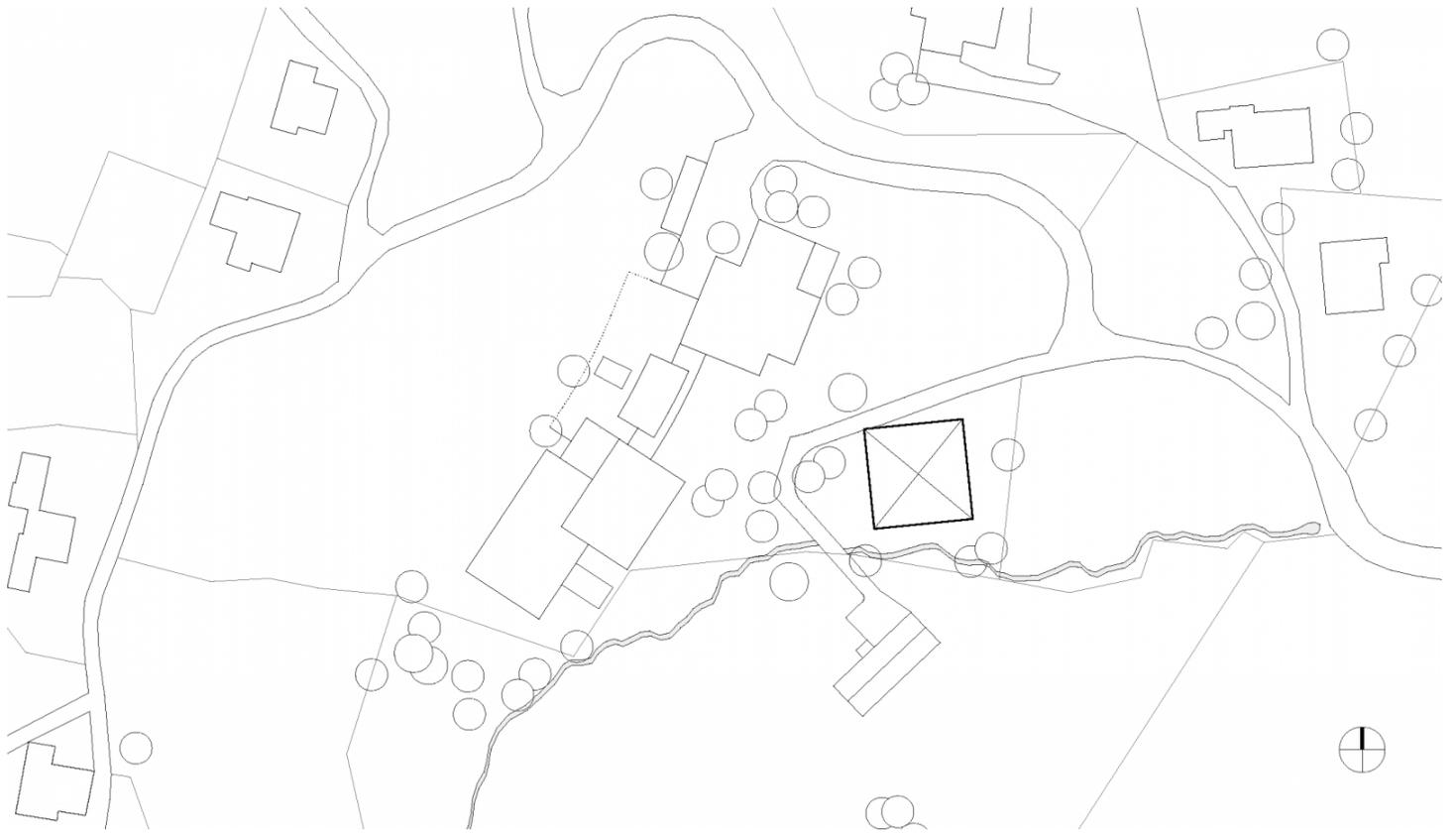
Fertigstellung
2016

Projektdaten
NGF 739 m², BGF 1482 m²,
BRI 3648 m³
Energie 22 kWh/m²a

Alte Mauern filigran umhüllt.

Im Südosten des Stammhauses wurde in den 1950-er Jahren das freistehende Gästehaus Franziska errichtet. Nach Abbruch der oberen Stockwerke des Bestandes erfuhr das Gebäude nun eine grundlegende Sanierung und Erweiterung. Ein Zubau auf der Talseite ergänzt die beiden massiv ausgeführten Sockelgeschosse, um Raum für eine großzügig angelegte Privatwohnung mit gedeckter Terrasse und Zugang zum Obstgarten zu schaffen. Die beiden oberen Etagen konnten in Holzbauweise komplett neu ausgeführt werden, hier entstanden 14 qualitativ ausgestattete Gästezimmer, die sich über tiefe Loggien zur Morgen- oder Abendsonne öffnen. In gestalterischer Anlehnung an den bereits sanierten Zimmertrakt des weitläufigen Ensembles sind die Fassaden mit einer Horizontalschalung aus filigranen Fichtenbrettern belegt. Wie in der gesamten Hotelanlage wurde auch bei der Ausstattung der Innenräume besonderer Wert auf die Verwendung hochwertiger natürlicher Materialien gelegt.





Projektbeteiligte

Projektleitung

DI Corinna Bader

Mitarbeit

Jörg Braun

Kostenplanung

Arch. DI Roland Wehinger

BM DI Eugen Keler

Ausschreibung

BM DI Eugen Keler

Bauleitung

Zangerl Bau+Optimierung,
Hirschegg/Kleinwalsertal

Fachplaner

Tragwerksplanung

zte Leitner ZT GmbH, Schröcken

HLS Planung

Bechter GmbH, Riezlern

Elektroplanung

Der Elektriker Markus Leitgeb
GmbH, Riezlern

Bauphysik

WSS, Wärme-, &
Schallschutztechnik Schwarz,
Frastanz

Brandschutzplanung

K&M Brandschutztechnik GmbH,
Lochau

Rechte

Text Tina Mott, Englisch:

Bronwen Rolls

Foto Norman Radon

